Schrift & Schreiber

Warum war Schreiben in Ägypten Macht? Du untersuchst einen Stein mit drei Schriften, eine Lehre für Schreiberschüler und ein Logbuch aus der Zeit des Cheops. Am Ende urteilst du: Gehört der Rosetta-Stein nach Ägypten zurück?

Klasse 5/6 · Geschichte · frühe Hochkultur · Quellen · Geschichtskultur · Urteil



LEHRKRAFT-KOMPASS

Worum es in diesem Heft geht

PROBLEMFRAGE

Warum war Schreiben in Ägypten Macht?

Ziele und Kompetenzen

- **Sachkompetenz:** Schrift und Verwaltung als Merkmale einer frühen Hochkultur erläutern; die Entzifferung der Hieroglyphen in Schritten beschreiben.
- **Methodenkompetenz:** eine Inschrift mit W-Fragen untersuchen; eine werbende Lehre (Norm) mit einem Logbuch (Praxis) vergleichen.
- **Urteilskompetenz:** Sachurteil zur Problemfrage; Werturteil zur Rückgabe des Rosetta-Steins mit beiden Positionen.
- **Geschichtskultur:** eine Bastelbuch-Seite und das Schaubild „Gesellschaftspyramide“ als Darstellungen prüfen.

Wo passt das Heft?

LAND	JG.	STATUS
NRW (alle Schulformen), BW, ST (Gym), BE/BB (GeWi)	5/6	Pflicht
BY Gym/RS · BY MS · SN · SL	6 · 5 · 5 · 6	Pflicht
NI (RS), HH (Gym)	5/6	Wahlthema
NI (Gym), SH, MV, TH (RS)	5/6	Hochkultur Pflicht, Beispiel frei
HE (Gym, G9-Lehrplan)	6	nur ohne Schulcurriculum
RLP	7/8	Pflicht, später

Verlaufsvorschlag: sechs bis sieben Stunden

STUNDE	INHALT	SEITEN
1	Einstieg mit Problemfrage und Vermutung; Orientierung (Karte, Nilmesser, Verfassertext)	S. 4–5
2	Quelle oder Darstellung; Leitquelle Q1 (Rosetta-Stein) mit W-Fragen	S. 6–8
3	Q2 Lehre des Cheti gegen Q3 Logbuch des Merer: Werbung oder Praxis?	S. 9–10
4	Sachtext mit Randglossar; Begriffsarbeit Hochkultur und Gesellschaftspyramide	S. 11–12
5	Geschichtskultur-Check (Bastelbuch-Seite); Entzifferung mit Q4	S. 13–14
6	Sachurteil zur Problemfrage; Werturteil zur Rückgabe; Antworttext	S. 15–17
(7)	Lernzielkontrolle und Rückblick	S. 18–19

Differenzierung und Leitplanken

★ Aufgaben für alle, ★★ Zusatz. Satzanfänge auf den meisten Arbeitsseiten; gestufte Hilfen auf S. 20. Die Rückgabe des Rosetta-Steins ist bewusst eine Werturteil-Aufgabe mit beiden Positionen (British Museum und Forderungen aus Ägypten); bitte nicht vorurteilen, ein gut begründetes Urteil zählt in beide Richtungen. Die Lehre des Cheti steht ohne Prügel- und Abwertungsstellen im Heft; sie ist Werbung für den Beruf, kein Bericht. Das „Hieroglyphen-ABC“ ist eine Lernhilfe von 1889. Die Basisfassung für Klasse 3/4 (Heft „Schrift & Schreiber“) nutzt dieselbe Faktenbasis.

SACHINFORMATION

Forschungsstand in Kürze

THEMA	WAS BELEGT IST
Zeit	Cheops um 2600 v. Chr. (etwa 2630–2530). Lehre des Cheti wohl um 1990–1960 v. Chr. verfasst (Vachala, unter Amenemhet I.; andere Datierungen nicht geprüft), erhalten in Abschriften des Neuen Reichs. Papyrus Westcar um 1650–1550 v. Chr. aufgeschrieben (umstritten). Rosetta-Stein 196 v. Chr., Ptolemäerzeit (332–30 v. Chr.), rund 2400 Jahre nach Cheops.
Q1 Rosetta-Stein	Granodiorit (nicht Basalt), 112,3 × 75,7 × 28,4 cm, British Museum (EA 24); oben schräg abgebrochen. Beschluss eines Priesterrats in Memphis für den dreizehnjährigen Ptolemaios V.: Bild, Statue und Schrein in jedem Tempel, jährliches Fest; Abschriften für die Tempel ersten bis dritten Ranges (laut Museum 28 bekannte Kopien). Zwei Sprachen, drei Schriften, nicht „dreisprachig“. Q1 ist eine gekürzte Kindfassung nach der Übersetzung des griechischen Textes (Andrews 1985). Fund 1799 beim Ausbau einer Festung bei el-Rashid; 1801 Kapitulation von Alexandria; seit 1802 im British Museum.
Q2 Lehre des Cheti	Duacheti bringt seinen Sohn Pepi in die Schreiberschule der Residenz, zählt 20 Berufe mit ihren Mühen auf und lobt den Schreiber. Fast 300 Textzeugen, vor allem Schul-Ostraka der Ramessidenzeit; vollständig nur auf Papyrus Sallier II. Vachala nennt den Text tendenziös und deutet ihn als Antwort auf den Beamtenbedarf der 12. Dynastie. Q2 ist eine eigene Übertragung aus Vachalas tschechischer Übersetzung.
Q3 Merer	2013 in Wadi al-Jarf gefunden, älteste bekannte beschriftete Papyri Ägyptens; Logbuch einer Gruppe von etwa 40 Mann (andere Angaben: rund 200), Kalksteintransport von Tura nach Gizeh; Vorgesetzter Anchhaf.
Entzifferung	Letzte datierte Hieroglyphen 394 n. Chr. Zuerst Teile des Demotischen (de Sacy, Åkerblad, Young); Young erkennt Lautzeichen im Namen Ptolemaios. Champollion lernt Koptisch bei Hanna Chiftigi; Brief an Dacier vom 22. September 1822 (vorgelesen am 27.). Kleopatra stammt vom Philae-Obelisken (Kleopatra II. und III.); Champollion arbeitete mit Abschriften. Bis 1837 bestritten, erst Lepsius setzte die Deutung durch.
Rückgabe	Petitionen 2022: Zahi Hawass (über 100.000 Unterschriften; Ägypten habe 1801 nichts mitzuentscheiden gehabt) und Monica Hanna („Kriegsbeute“); 2024 erneute Forderung von Hawass. British Museum: Vertrag mit Unterschrift eines Vertreters Ägyptens (osmanischer Admiral), kein Antrag der Regierung, 21 von 28 Kopien in Ägypten. Ägypten gehörte damals offiziell zum Osmanischen Reich (Presseangabe, Fachquelle steht aus).
Schriftkundige	Schätzungen 1–5 % der Bevölkerung, an manchen Orten mehr; einige Frauen konnten schreiben. Der Würfelhocker des Bakenchons (München) nennt „4 Jahre als ausgezeichneter Knabe“, aber keine Schule.

Was Bücher manchmal anders zeigen

- **„Dreisprachiger Grabstein“:** Ein Fachbuch (Dürscheid 2016) nennt den Stein „Grabstein“ und „Trilinguis“. Beides stimmt nicht: zwei Sprachen, drei Schriften, ein Beschluss für Tempel. Für die Klasse ein gutes Beispiel: Auch Fachbücher irren.
- **„Ägyptisches ABC“:** Die Lerntabelle stammt von 1889. Eine Wortliste des 15. Jh. v. Chr. ordnet Wörter vielleicht nach einer fremden Buchstabenreihe („Halaham“, Deutung mit Fragezeichen); die ägyptische Schrift selbst war kein Alphabet.
- **Gesellschaftspyramide:** ein modernes Schaubild. Schreiber stehen dort auf einer Stufe, obwohl Schreiben Wege in viele Ämter öffnete; Frauen und Unfreie fehlen.

EINSTIEG

Schrift heute – Schrift damals

Hieroglyphen begegnen dir heute an vielen Orten. Was erzählen diese Bilder über die Schrift?

Im Museum
Ein dunkler Stein mit drei Schriften steht im Museum.

Im Bastelbuch
Eine Tabelle zeigt ein Zeichen für jeden Buchstaben.

In deiner Klasse
Alle lernen lesen und schreiben, jeden Tag.

Was weißt du schon?

Wofür brauchst du Schrift? Schreibe drei Dinge auf. Wer konnte wohl im alten Ägypten schreiben?

UNSERE PROBLEMFRAGE

Warum war Schreiben in Ägypten Macht?

Meine Vermutung (vor der Arbeit)

Kreuze an, was du vermutest. Du darfst mehrere Kreuze machen.

- ☐ Nur wenige konnten schreiben.
- ☐ Schreiber zählten Vorräte und Arbeit.
- ☐ Der König ließ Befehle aufschreiben.
- ☐ Schreiber mussten nicht auf dem Feld arbeiten.

Am wichtigsten ist wohl:

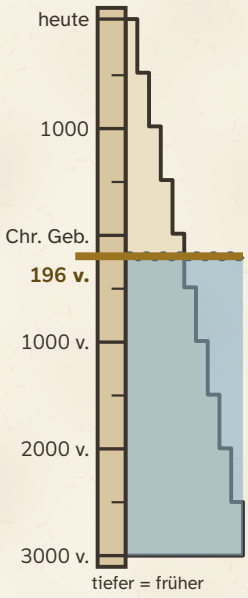
So arbeitest du mit dem Heft: die Operatoren

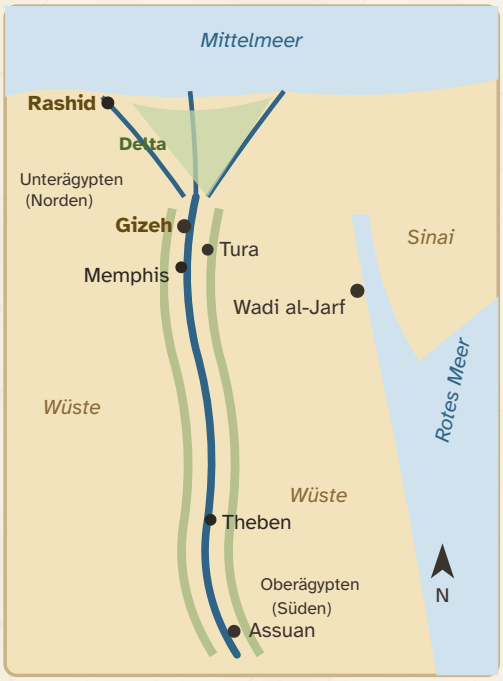
I **nennen**	Schreibe auf, was im Text oder Bild steht. Kurz und ohne Erklärung.
I **beschreiben**	Sag genau, was du siehst oder liest. Noch ohne deine Meinung.
II **erklären**	Schreibe, **warum** etwas so war. Benutze „weil“ und „deshalb“.
II **vergleichen**	Was ist gleich, was ist anders? Vergleiche Punkt für Punkt.
II **einordnen**	Zeige, wohin es gehört: in welche Zeit, zu welcher Gruppe, an welchen Ort.
III **beurteilen**	Entscheide mit Gründen, wie es **damals** war oder was **damals** wichtig war.
III **bewerten**	Sag, was **du heute** davon hältst, und begründe es.
III **überprüfen**	Stimmt die Behauptung? Suche Belege dafür und dagegen.

I, II, III = Anforderungsbereich · ★ für alle · ★★ Zusatz · Q Quelle · D Darstellung

ORIENTIERUNG

Wann und wo?





Vereinfachte Karte (eigene Zeichnung, nicht maßstäblich). Der Nil fließt von Süden nach Norden. Bei Rashid wurde der Rosetta-Stein gefunden. In Memphis trafen sich die Priester. Links der Nilmesser: oben heute, unten früher.

D1 Verfassertext: Ein Land, das schreibt

Vor über 5000 Jahren begannen Menschen in Ägypten zu schreiben. Aus der Zeit des Cheops, vor mehr als 4500 Jahren, stammen die ältesten bekannten beschrifteten Papyri Ägyptens. Viel später regierte eine makedonisch-griechische Königsfamilie über Ägypten, die Ptolemäer. Für einen von ihnen, Ptolemaios V., beschlossen Priester 196 v. Chr. Ehren. Das war rund 2400 Jahre nach Cheops.

Wortspeicher

der Schreiber · der Beamte · der Wesir · die Hieroglyphe · das Hieratisch · das Demotisch · der Papyrus · die Abschrift · der Beschluss · die Residenz

1 I **Beschreibe** mit der Karte, wo Rashid, Memphis und Gizeh liegen. ★

2 II **Ordne** mit dem Nilmesser **ein**: Liegt der Rosetta-Stein näher an Cheops oder näher an uns? ★

3 II **Erkläre**, warum „die alten Ägypter“ kein einzelner Zeitpunkt sind. ★★ Zusatz